

**Für die Koordinierungsstelle des Beirats der Bundesregierung
Zivile Krisenprävention und Friedensförderung
im Förderprogramm zivik in Berlin suchen wir zum 01.05.2024
befristet zwei Wissenschaftliche Hilfskräfte (m/w/d)**



Berlin



01.05.2024



Abteilung Dialoge



1 Stelle befristet bis 31.12.2024

1 Stelle befristet bis 31.12.2025

Wer wir sind

Werte – Kultur – Frieden: Mit dem ifa weltweit sinnstiftend wirken in Stuttgart und Berlin

Das Institut für Auslandsbeziehungen e.V. (ifa) engagiert sich weltweit für ein friedliches und bereicherndes Zusammenleben von Menschen und Kulturen. Es fördert den Kunst- und Kulturaustausch in Ausstellungs-, Dialog- und Konferenzprogrammen, unterstützt Zivilgesellschaften und agiert als Kompetenzzentrum der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik. Das ifa wird vom Auswärtigen Amt, dem Land Baden-Württemberg und der Landeshauptstadt Stuttgart gefördert, ist weltweit vernetzt und setzt auf langfristige, partnerschaftliche Zusammenarbeit. An unseren Standorten in Stuttgart und Berlin sind 160 Mitarbeitende tätig.

Das Förderprogramm zivik fördert weltweit NGOs zu Projekten der Krisenprävention und Stabilisierung. Zusätzlich unterstützt eine Koordinierungsstelle den Beirat der Bundesregierung Zivile Krisenprävention und Friedensförderung. In diesem beraten Expert:innen aus Zivilgesellschaft und Wissenschaft die Bundesregierung.

Was Sie erwartet

- Recherchieren von Hintergründen und Entwicklungen zu Themen der zivilen Krisenprävention in Deutschland, der EU und weltweit, Aufbereiten der recherchierten Informationen.
- Unterstützen der Organisation von Vorhaben der Arbeitsgruppen des Beirats, Dokumentieren von Prozessen und Ergebnissen.
- Mitwirken an Planung, Organisation und Durchführung der Jahreskonferenz Berlin Peace Dialogue, Recherchieren zu Themen und Expert:innen.
- Unterstützen der Veröffentlichungen sowie der Öffentlichkeitsarbeit des Beirats sowie administrativer Prozesse.

Das ifa setzt sich für Vielfalt ein. Wir begrüßen Bewerbungen von Menschen unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Das Institut für Auslandsbeziehungen e.V. (ifa) ist als eingetragener Verein ein privater Arbeitgeber.

Was Sie mitbringen

- Abgeschlossenes FH- oder Bachelorstudium in einem für die Tätigkeit einschlägigen Themengebiet sowie eine Immatrikulation in einem Studiengang an einer deutschen Hochschule (vorzugsweise im Masterstudiengang).
- Grundlegende theoretische und praktische Kenntnisse des Politikfelds der zivilen Konfliktbearbeitung sowie der zivilen Akteur:innen.
- Sehr gute Sprachkenntnisse und Ausdrucksvermögen in Deutsch und Englisch.
- Von Vorteil sind erste Erfahrungen in der Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere in der Wissenschaftskommunikation oder Social Media.
- Bereitschaft und Fähigkeit, sich flexibel und zügig in neue, vielseitige Themenfelder und Prozesse einzuarbeiten und eigene Initiative zu zeigen.

Was wir Ihnen bieten

- Bei uns erwartet Sie ein spannender und vielseitiger Job bei einer weltweit tätigen Organisation.
- Wir pflegen eine partnerschaftliche und offene Arbeitsatmosphäre.
- Eine Tätigkeit im Umfang von 19 Stunden / Woche; für eine der Stellen bis zu 39 Stunden / Woche während der Sommersemesterferien. Der Vergütungssatz des ifa beträgt 15,00 Euro / Stunde.
- Ihre flexiblen Arbeitszeiten werden im Team abgestimmt.

Ihre Bewerbung enthält Ihr Motivationsschreiben und Ihren Lebenslauf. Bitte senden Sie diese in einer PDF-Datei (maximal 35 MB) bis zum **27.03.2024 per E-Mail an l.berger@ifa.de**.

Telefonische Auskünfte zum Aufgabengebiet erhalten Sie bei **Laura Berger**, erreichbar unter der Rufnummer **0162 1001137**. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens, spätestens nach sechs Monaten vernichtet.

